



InGeoForum

Geoinformation – mehr als Mapping!

Business Intelligence mit Geoinformation und Big Data
Themen-Schwerpunkt Verwaltung & Wirtschaft

24.02.2016

Mit freundlicher
Unterstützung der

IVU TRAFFIC
TECHNOLOGIES
AG

EINLADUNG ZUR VERANSTALTUNG

Die Analyse von Unternehmensvorgängen und die Vorbereitung operativer und strategischer Unternehmensentscheidungen mittels Business Intelligence Methoden sind heute etabliert. Unter dem Schlagwort Big Data rollt das nächste Thema in diesem Zusammenhang, mit u.a. optimierten Analyseprozessen für heterogene und unstrukturierte Daten auf uns zu.

Bereits heute werden die Ergebnisse von BI Analysen teilweise auf Karten dargestellt, um so auch in einem räumlichen Kontext interpretiert werden zu können. Doch Geoinformation kann mehr! Eingesetzt im Analyseprozess oder die räumliche Beziehung selbst als Analysegegenstand erhöhen den Erkenntnisgewinn und damit den Nutzen der Verfahren.

WANN UND WO

Termin:

Mittwoch, 24.02.2016

Beginn: 09.30 Uhr

Ende: 17.00 Uhr

.....

Veranstaltungsort:

IVU Traffic Technologies AG

Bundesallee 88

12161 Berlin

.....

Mehr Informationen bei:

InGeoForum Geschäftsstelle

Fraunhofer Straße 5

64283 Darmstadt

Tel: 06151/155-400

Fax: 06151/155-410

Mail: gs@ingeoforum.de

.....

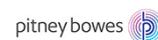
Anmeldung unter:

www.ingeoforum.de/veranstaltungen/anmeldung12.html

Teilnahmegebühr: 195 Euro (145,- für Frühbucher bis 08.02.2016, 95,- für Behörden sowie Mitglieder des InGeoForum und GEOkomm)

.....

in Kooperation mit:





InGeoForum

Geoinformation – mehr als Mapping!

Business Intelligence mit Geoinformation und Big Data

Themen-Schwerpunkt Verwaltung & Wirtschaft

24.2.2016

09:00 Anmeldung

09:30 Begrüßung/Moderation

Martin Müller-Elschner, IVU Traffic Technologies AG
Ernest McCutcheon, Geschäftsführer InGeoForum

09:40 Keynote

Nationale Geoinformations-Strategie

Mehrfachnutzung erleichtern

Susanne Kleemann, Bundesministerium des Innern

Block 1 – Motivation

10:10 Location Intelligence in Geschäftsprozessen

- *Nutzung von Geoinformationen in Geschäftsprozessen im Kontext von Big Data & BI*

Ralf Krämer, Pitney Bowes Software GmbH

10:40 Spatial Big Data

- *Status Quo, Herausforderungen und Chancen für die öffentliche Verwaltung*

Dr. Wassili Kazakos, Disy Informationssysteme GmbH

11:10 Kaffeepause

Block 1 – Motivation (Fortsetzung)

11:30 Smart Berlin. Smart Location Services. Smart Promotion.

- *Daten als Grundlage für integrative Prozesse in der Berliner Standortberatung*

Karin Teichmann, Berlin Partner für Wirtschaft und Technologie GmbH

Block 2 – Vertiefung/Technik

12:00 Geodaten in Smart Cities

- *Innovative Konzepte zur Beherrschung der Datenflut*

Karin Patenge, ORACLE Deutschland B.V. & Co. KG

12:30 Mittagspause

Block 2 – Vertiefung/Technik (Fortsetzung)

13:30 Von Big Data zu Smart Data

- *Der deutsche Markt als Big Data-Marktdatenbank bei AZ Direct GmbH*

- *Big Data – erweiterte Nutzungsmöglichkeiten*

Peter Kothe, AZ Direct GmbH

14:00 Datenschutz und -lizenzierung

- *Nutzung von Geodaten in der Wirtschaft*

Jens Ibendorf, Geschäftsstelle der Kommission für Geoinformationswirtschaft

Block 3 – Beispiele BI Meets GIS

14:30 BGI Customer & Grid Analytics

- *Big Data Analysen in der Energiewirtschaft für die Bereiche Sales & Marketing sowie Assetmanagement*

Peter Brack, Fichtner IT Consulting AG

15:00 Kaffeepause

Block 3 – Beispiele BI Meets GIS (Fortsetzung)

15:20 Smart M.Apps: intelligente explorative Karten für die Verwaltung

- *Kopplung von Karten/GIS und Business Intelligence, Interaktion zwischen thematischen Karten und BI-Dashboards*

Uwe Jasnoch, Intergraph SG&I Deutschland GmbH – Division Hexagon Safety & Infrastructure

15:50 PIWIK – Wie oft werden meine Daten gebraucht?

Dr. Tillmann Lübker, Landesvermessung und Geobasisinformation Brandenburg

16:20 GeoAnalytics: The Next Generation

- *Praktische Beispiele: Wie GeoAnalytics nach den BI auch in Big Data und dem IoT Mehrwert liefert*

Stefan Vienken, ESRI Deutschland GmbH

16:50 Zusammenfassung / Schlusswort (bis ca. 17:00 Uhr)